

Bezirksvertretung Cronenberg

Der gemeinsame Strang verdichtet sich

Eine gemeinschaftliche Bewegung wird in Cronenberg spürbar und am vergangenen Mittwoch führte sie sich auch in der Sitzung der Bezirksvertretung fort.

Gleich zwei Bürgeranträge, die wegen der großen inhaltlichen Übereinstimmung als ein Punkt behandelt wurden, welche die Wiederaufnahme der Pläne zur Ortskernentwicklung einfordern, sind einstimmig beschlossen worden. Eingereicht wurden diese vom Cronenberger Heimat- und Bürgerverein und der Initiative „Cronenberg will mehr! - Du auch?“. Günter Groß (CDU) erinnerte zwar daran, dass es nicht Zuständigkeit der BV sei, darüber zu beschließen und dies dem Rat und Hauptausschuss obliege, doch letztlich wollte man ein klares Signal an die Verwaltung schicken. Neben weiteren Punkten stellte Ulrich Zander den aktuellen Stand zur Planung einer neuen Feuerwehrrache für den Löschzug Cronenberg vor. Es läuft zwar bereits eine Grundstücksanfrage und Prüfung in der Lindenallee, doch prinzipiell sei dieses zu klein. Einsatztaktisch wäre die Berghäuser Straße optimaler als Punkt zur Deckung der Hilfsfrist von 10 Minuten, wenn es um den Bereich Sudberg ginge.